

Am heutigen Tage verlegte mein seit 1885 hier am Platze bestehendes

Herren- u. Knaben-Confectionsgeschäft

verbunden mit Anfertigung feiner

Herren-Garderobe nach Maass

von Gr. Ulrichstrasse 44 nach meinem bedeutend vergrösserten Lokal

49 Grosse Ulrichstrasse 49.

Für das mir bis jetzt in so reichem Masse entgegengebrachte Wohlwollen bestens dankend, bitte ich mir dasselbe auch fernerhin zu erhalten und sichere streng reelle und prompte Bedienung zu.

Albert Rosenthal.



Siphon-Bier-Versand

Paul Dänhardt

HALLE a. S.

Fernspr. 919. Gr. Berlin Fernspr. 919.

empfehl:

per Krug 5 Ltr. Inhalt

- Feinstes dunkles Tafelbier (Lagerbier) Mark 1,50.
- Feinstes Tafelbier nach Pilsener Art " 1,50.
- " " nach Münchener Art " 1,75.
- Münchener Bürgerbräu " 2,50.
- Bürgerliches Bräuhaus München " 2,50.
- Culmbacher Pilsbräu, la. Qualität " 2,50.

Neu aufgenommen:

Original-Pilsner, Bürgerl. Bräuhaus Pilsen " 3,—.

Grösste Haltbarkeit des Bieres.

D. R. P. Nr. 92682.

Bei Familien-Festlichkeiten etc. im Hause das Beste.

Cacao van Houten

Sehr wohlschmeckend — nervenstärkend — leicht verdaulich.
Billig im Verbrauch.

Confirmanden-Schuhe und Stiefeln,

genagelt und genäht, empfindl. billigt
Weissenfelder Schuh-Fabrik-Niederlage,
Gr. Ulrichstr. 32, 33. Boden.

Bitte alle 4 Schuhen zu bezahlen.

Karl Koch's Nährzwieback

seit 15 Jahren durch erstaunliche Erfolge mehr als bewährt, unter ärztlicher Kontrolle hergestellt, chemisch untersucht, kalkphosphathaltiges, Blut und Knochen bildendes Nährmittel ersten Ranges, ist in Packungen zu 10, 20, 30 und 60 Pf. erhältlich in
K. Koch's Nährzwiebackfabrik, Halle a. S., u. in allen besseren Colonialwaren- und Droguenhandlungen.

Allen,

welche mit Sämer-
schäbchen geplatzt
sind, wird gegen Ein-
führung von 50 Pf.
in Briefmarken ein-
sendung, ferner mittels
des Mittel empfohlen durch
Hilale Fieders-
dorf bei Lausberg, Bez. Halle.
Friedrich Boech.
**Bureau für Rechtssachen
von Karl Ott,**
früherer Rechtsanwaltsbureau - Vorsteher
Halle, Poststr. 11.
Klagen, deren Gutgehungen, Testamente,
Kaufverträge, Zahlungsbefehle u. dergl.
werden sachgemäß beforat.

Direct von Aachen!

weltberühmt durch fast auf allen Ausstellungen prämierte Tuche liefern wir zu **hervorragend niedrigen Preisen** **Herrn-Anzug- u. Paletotstoffe** von einfachsten bis zu **vorzügl. erstklassige** Musterauswahl senden Jedem franco ohne Kaufzwang. Weit über 1000 ehrende Anerkennungsbescheine beweisen uns **tadellose** Lieferung. Die Zahl der uns allein im Jahre 1897 durch uns **geschmackvollen, gediegenen Tuche und billigen Preise** erworbenen neuen **1186** **Diese Zahl kann nicht angezweifelt werden, Kunden** beträgt **1186** **da sie sich durch unsere Bücher ergibt!** uns seit 1893 bekannte und beliebte **Specialität** wird in schwarz, blau, braun geliefert und kosten 3 Mtr. zum gediegenen Anzuge **12 Mark.**

Zahlreiche Empfehlungen. Garantie für **reine Wolle, echte Farbe!**
Wilkes & Cie., Tuchindustrie, Aachen Nr. 420. Man bittet genau zu adressiren.

Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden zu der auf **Mittwoch den 16. März 1898, Nachm. 4 Uhr** festgesetzten, im Saale bei Götze „zur Stadt Hamburg“ hierseits stattfindenden dies-jährigen **ordentlichen General-Versammlung** hierdurch eingeladen.

Tagesordnung.

1. Geschäftsbericht pro 1897.
 2. Entlastung des Vorstands und Aufsichtsraths.
 3. Feststellung und Verewnung des Gewinns.
 4. Wahl von zwei im Zukunft ausstehenden Aufsichtsrathsmitgliedern.
- Sur **Teilnahme** an der Versammlung sind nur diejenigen Aktionäre berechtigt, welche 72 Stunden vor der Generalversammlung in den Händen des Geschäftsführers ihre Aktien ohne Zinsen und Gewinnbeteiligung, dem § 27 des Statuts entsprechend, hinterlegt haben.
- Halle a. S., den 17. Februar 1898.

Der Vorstand.

Wahl, Rnh.

Beste blaue u. rothe Englische Dachschiefer u. beste blaue Lehestener Schablonen-Dachschiefer der beliebtesten Dimensionen empfehlen zu den billigsten Preisen
Klinkhardt & Schreiber, Halle, Fernsprecher 208.

Vorträge über das bürgerl. Gesetzbuch.

Der **II. cursus** beginnt **Halle a. S. Sonnabend den 5. März.**

6 Uhr (Universität, Hörsaal Nr. 9). Er umfasst:

1. Schulverhältnisse aus unerlaubten Handlungen, Prof. v. Liszt.
2. Sachenrecht, Prof. Heck.
3. Zwangsversteigerung in das unbewegliche Vermögen, Prof. Stein.
4. Das neue Handelsrecht, Prof. Lasker.

Teilnehmerkarten werden von der Königl. Universitäts-Kassatur zu Halle a. S. (An der Universität 10) — wie bei dem I. Cursus — ausgegeben.

Juristische Fakultät der Universität Halle.

Stammier, z. Z. Dekan.

5 Pf. fr. Schwarzbrod I u. II S. 50 a. b. **Zrodene Wänderpüne billigt**
Otto Hänel, den 12 u. Weißstr. 46. Wähler 12.

Amtliche Bekanntmachungen.

Ausschreibung.

Die Lieferung von 300 Tonnen Portland-Cement für das Geschäftsjahr 1898/99 soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebot sind bis **Montag den 7. März, Vormittags 10 Uhr** auf dem Stadtbauamt einzureichen, wofür die Bedingungen ausliegen.
Halle a. S., den 23. Februar 1898.
Der Stadtbaurath. Genamer.

Ausschreibung.

Die Lieferung von 2000 und Drainage-Röhren im Durchmesser von 10 bis zu 60 cm für das Geschäftsjahr 1898/99 soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebot sind bis **Montag den 7. März, Vormittags 10 Uhr** auf dem Stadtbauamt einzureichen, wofür die Bedingungen ausliegen.
Halle a. S., den 23. Februar 1898.
Der Stadtbaurath. Genamer.

Ausschreibung.

Die Lieferung von 60 Tausend Wammschleichen, 10 Tausend Keilsteinen und 25 Tausend hartgebrannten Mauersteinen zu kleineren Kanalbau für das Geschäftsjahr 1898/99 soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.
Angebot sind bis **Montag den 7. März, Vormittags 10 Uhr** auf dem Stadtbauamt einzureichen, wofür die Bedingungen ausliegen.
Halle a. S., den 23. Februar 1898.
Der Stadtbaurath. Genamer.

Ausschreibung.

Die Ausführung von Pfostenarbeiten auf unserer Plamphation in Beesen soll vergeben werden.
Angebot sind bis zum **3. März, er. Vormittags 10 Uhr** auf unserem Bureau, Unterplan 12, einzureichen.
Die Bedingungen und Zeichnungen liegen auf dem Baubureau in Beesen aus, wofür auch die Verbindungsanträge entnommen werden können.
Halle a. S., den 23. Februar 1898.
Die Verwaltung der Gas- und Wasserwerke.

Bekanntmachung.

Bei der hiesigen künftigen Siechenanstalt ist die **Stelle einer Wärterin** sofort zu besetzen. Bewerbungen sind unter Einreichung von Zeugnissen im Sekretariat der Armen-Verwaltung, Sparfängengebäude, Rathhausstraße 1, 2 Treppen, Zimmer 83, wofür auch die Anstellungsbedingungen in Erfahrung gebracht werden können, anzubringen.
Halle a. S., den 22. Februar 1898.
Die Verwaltung der Siechenanstalt.
Accinal